



Ein Spaziergang durch die grüne Lunge der Stadt

Der alte Baumbestand hat einen großen Anteil am Reiz der Parkanlage. Er ist verantwortlich für das interessante Wechselspiel zwischen Licht und Schatten auf den Wegen und lässt wie keine andere Bepflanzung das Kommen und Gehen der Jahreszeiten miterleben. Ungeachtet der ästhetischen Funktion ist der Baumbestand aber auch ökologisch wertvoll. Er ist Frischluft- und Schattenspender und dient vielen Vogel- und Insektenarten als Lebensraum.

Im Rahmen des hier beschriebenen kompakten Rundgangs lassen sich besonders markante Bäume gut ansteuern. Vor Ort gibt Ihnen eine kleine Lehrtafel interessante Informationen.

Die einzelnen Stationen können Sie aber auch gezielt und unabhängig voneinander aufsuchen. Die Standorte der jeweiligen Bäume sind grob im Plan markiert. Da sich die Zahl der Stationen erweitern oder die Auswahl verändern kann, wird in diesem Faltblatt auf nähere Informationen verzichtet.

Halten Sie bei Ihrem Spaziergang also auch die Augen zwischen den im Plan eingezeichneten Standorten offen, um Neuzugänge nicht zu verpassen!



Herausgeber: Stadt Fürth, Grünflächenamt, 90744 Fürth,
Redaktion: Dirk Osterloh
Fotos: Dirk Osterloh, Liam Forster (bmpa)
Gestaltung: Susanne Altenberger,
Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Druck: Druckerei Fleißa, Fürth
2. aktualisierte Auflage Juni 2014



Wissenswertes über die Bäume im Stadtpark

Im Fürther Stadtpark befinden sich auf relativ kleinen Raum eine große Anzahl bemerkenswerter Bäume.

So wachsen hier einerseits seltene Exoten wie die Gelbe Pavie oder der Blauglockenbaum, andererseits aber auch unsere heimischen Baumarten wie Linde, Eiche oder Esche. Die Bäume sind das Kernstück der gesamten Durchgrünung.

Der Baumlehrpfad im Fürther Stadtpark bringt Ihnen den Baumbestand näher und liefert viel Wissenswertes zu zahlreichen interessanten Bäumen.

Der Baumlehrpfad im Fürther Stadtpark

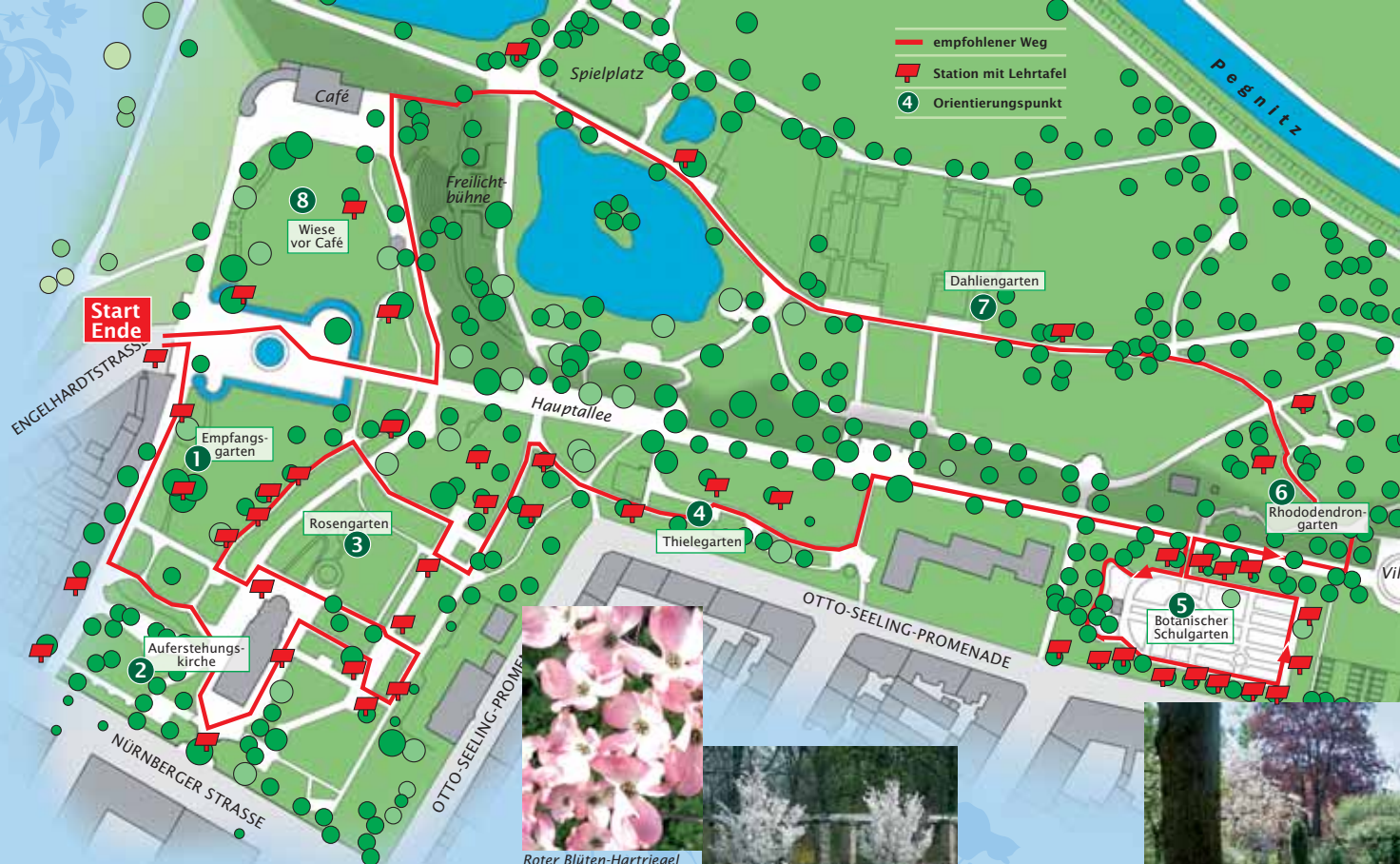


Route

Der Rundgang beginnt am Eingang Engelhardstraße neben einer kleinen Kobushi-Magnolie. Von hier aus führt uns der Weg in den **Empfangsgarten 1** und in den Bereich **um die Auferstehungskirche 2** mit ihrer mächtigen Trauerbuche. Anschließend geht es in einem Bogen um den **Rosengarten 3**, und entlang eines kleineren Weges über den so genannten **Thielegarten 4** wieder auf die von Linden gesäumte **Hauptallee**.

Die Hauptallee führt uns Richtung Osten auf die Villa zu, in der das Grünflächenamt der Stadt Fürth untergebracht ist. Auf Ihrem Weg dorthin machen Sie einen Abstecher nach rechts und drehen eine Runde durch den **botanischen Schulgarten 5**. Hier wurden in den letzten Jahren einige Exoten neu gepflanzt. Zurück auf der Hauptallee setzen Sie den Weg Richtung Villa fort und verlassen diese am Ende bergab durch den **Rhododendrongarten 6** mit seinen waldartigen Ahorn- und Eichenschirmen. Von hier gelangen Sie direkt zum **Dahliengarten 7**. Sie gehen anschließend den Weg weiter bis zum großen Weiher und an diesem entlang. Hier stehen zwei Sumpfzypressen.

Halten Sie sich an der folgenden Kreuzung leicht links. So gelangen Sie über einige Stufen neben der Freilichtbühne wieder in den oberen Teil des Stadtparks, wo nicht nur das **Café 8** zum Verweilen einlädt, sondern sich auch ein schöner Blick auf einige mächtige Baumriesen am Fontänenbecken eröffnet. Links entlang der der Wiese führt der Lehrpfad weiter, vorbei an den Rängen der Freilichtbühne und dem Schmetterlingshaus bis zur Hauptallee. Über den Platz mit dem Fontänenbrunnen kommen Sie zum Ausgangspunkt zurück.



Roter Blüten-Hartriegel (Cornus florida rubra).



Prunus Fukubana im Rosengarten in voller Blüte.



Der Schulgarten mit Rotahorn, Acer plat. „Schwedlerie“.

Überblick

Diese Liste gibt Ihnen einen groben Überblick über die im Lehrpfad beschriebenen Bäume. Die Auswahl ist nicht vollständig und wird laufend ergänzt.

Empfangsgarten 1	Kobushi-Magnolie	Magnolia kobus
	Tulpenmagnolie	Magnolia soulangiana
	Roteiche	Quercus rubra
	Küstentanne	Abies grandis
	Eschenahorn	Acer negundo
Um die Auferstehungskirche 2	Japanischer Schnurbaum	Sophora japonica
	Trauerbuche	Fagus sylvatica Pendula
	Douglasie	Pseudotsuga menziesii
	Orientalische Goldfichte	Picea orientalis Aurea
	Schneeglockenbaum	Halesia carolina
	Amberbaum	Liquidambar styraciflua
	Gemeine Eibe	Taxus baccata
	Scheinakazie	Robinia pseudoacacia
	Echter Tulpenbaum	Liriodendron tulipifera
Rosengarten 3	Spanische Blautanne	Abies pinsapo „Kellerii“
	Tokyokirsche	Prunus x Yedoensis
	Europäische Lärche	Larix decidua
	Blumenesche	Fraxinus ornus
	Gelbe Pavie	Aesculus flava „Vestita“
	Esskastanie	Castanea sativa
	Flatterulme	Ulmus laevis
	Sommerlinde	Tilia platyphyllos
	Spitzahorn	Acer platanoides

Thielegarten 4	Japanische Weißbirke	Betula platyphylla var. Japonica
	Kuchenbaum	Cercidiphyllum japonicum
Schulgarten 5	Coloradotanne	Abies Concolor
	Ungarische Eiche	Quercus frainetto
	Mispel	Mespilus germanica
	Hopfenbuche	Ostrya carpinifolia
	Ginkgobaum	Ginkgo biloba
	Eisenholzbaum	Parrotia persica
	Elsbeere	Sorbus torminalis
	Amur-Korkbaum	Phellodendron amurense
	Trompetenbaum	Catalpa bignonioides
	Rotblättriger Ahorn	Acer plat. „Schwedlerie“
	Zierapfel	Malus floribunda
	Vogelkirsche	Prunus avium
	Hemlocktanne	Tsuga canadensis
	Nootkazypresse	Chamaecyparis nootkatensis
	Abendländ. Lebensbaum	Thuja occidentalis
Weg zum Dahliengarten und Stadtparkweiher 6 7	Rotbuche	Fagus sylvatica
	Flügelnuß	Pterocarya fraxinifolia
	Silberahorn	Acer saccharinum
	Sumpfzypresse	Taxodium distichum
Vor dem Café 8	Stieleiche	Quercus robur
	Blauglockenbaum	Paulownia tomentosa
	Esche	Fraxinus exelsior